An

**die Vertreterinnen und Vertreter der Presse**

Kiel, 29.05.2018

**P R E S S E M I T T E I L U N G**

Das dritte Landesschülerparlament der Gymnasien Schleswig-Holstein des aktuellen Schuljahres fand am 25. und 26. Mai 2018 in der Lauenburgischen Gelehrtenschule in Ratzeburg statt. Dabei tagten rund 65 Gymnasiastinnen und Gymnasiasten zum Thema „Zukunft Schule – das wollen wir bewegen“.

Die Schülerinnen und Schüler kamen zusammen, um sich über aktuelle Geschehnisse in der Bildungspolitik und Informationen zu Projekten von und für Schülervertretungen auszutauschen.

Beginnend mit Grußworten des Schulleiters Herrn Engelbrecht und Herrn Voß, Bürgermeister von Ratzeburg, starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in zwei Tage voller Diskussionen, Workshops und Antragsphasen.

Es ist gelungen, eine umfangreiche und zufriedenstellende Agenda für das kommende Schuljahr 2018/19 zu erstellen. Dabei wurden aktuelle Themen des Grundsatzprogramms wie die Kursoberstufe, Öffentlichkeitsarbeit, Fahrtkostenübernahme und Verbesserung der Umstände des Schulleiterwahlausschusses in Handlungsaufträge an die Landesschülervertretung eingebracht und nach Priorität geordnet.

Die aufschlussreichen Vorträge über das Thema „Mobbing“ von Petra Linzbach und von der Organisation „StartUpTeens“ gaben vielfältigen Input für spätere Gespräche und Debatten. Sie regten auch zum Nachdenken an, wie die Schule für und mit Schülerinnen und Schülern verbessert werden kann. Die aktuelle Form des Grundsatzprogramms mit allen beschlossenen Anträgen wird bald auf der Homepage der Landesschülervertretung zu finden sein.

Nach einem äußerst langen, aber nicht minder produktiven ersten Tag, hitzigen Antragsphasen, guten Ergebnissen und viel kommunikativer Interaktion, war der zweite Sitzungstag von Workshops und Wahlen bestimmt. Es sind sechs neue Landesvorstandsmitglieder – Hagen Carstensen, Julian Dercho, Lukas Fahrenbruch, Carl Seelig, Moritz von Courten und Anna Weigand – Christin Godt als Delegierte für den Landesschulbeirat und Lasse Barber als stellvertretender Landesschülersprecher gewählt worden.

„Wir freuen uns sehr über den Zuwachs im Landesvorstand und die hochwertig besetzten Ämter. Außerdem verabschieden wir nochmal offiziell alle Abgänger, welche in ihrer Zeit nicht nur engagiert gearbeitet, sondern auch den Gymnasien in Schleswig-Holstein eine würdige Stimme gegeben haben. Mit den neu gewonnenen Eindrücken, Diskussionspunkten und Mitgliedern gehen wir in Richtung kommendes Schuljahr und freuen uns, die Meinung der Gymnasiastinnen und Gymnasiasten des Landes weiterhin angemessen zu vertreten.“ fasst Lasse Barber das Landesschülerparlament zusammen.

Das nächste Landesschülerparlament wird voraussichtlich am 23. und 24. November 2018 in der Goethe-Schule Flensburg stattfinden.